

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0524/2017

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Rat der Stadt	12.12.2017	Entscheidung

Notwendige Sanierung der Fenster und Außentüren des Kindergartengebäudes Stauffenbergstraße (Kita Himmelswiese)

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Radevormwald beschließt, dass die notwendige Sanierung der Fenster und Außentüren des Kindergartens „Himmelswiese“ in der Stauffenbergstraße unter der Voraussetzung einer Förderung entsprechend dem neuen Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 bis 2020 im Jahr 2018 durchgeführt werden soll.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten € 156.000 brutto	Produkt 01.01.12	Haushaltsjahr 2017
Vorgesehen im	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Nach dem Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 ist eine Förderung von notwendigen bestandserhaltenden Sanierungsmaßnahmen in Kindertagesstätten möglich. Gefördert werden Maßnahmen, die ab dem 01.07.2016 begonnen wurden. Für Radevormwald stehen Sanierungsmaßnahmen, die dazu dienen das die betreffende Kindertagesstätte nicht schließen muss, insgesamt Mittel in Höhe von 71.061,00 € brutto zur Verfügung.

Für die notwendige Sanierung der Fenster und Außentüren des Kindergartens „Himmelswiese“ in der Stauffenbergstraße müssen nach Planung der Verwaltung insgesamt Baukosten von ca. 156.000 € brutto eingeplant werden. Nach Abzug der betreffenden Förderung müssen daher noch ca. 85.000 € brutto seitens der Stadt finanziert werden (nach Abtretung der Fördermittel durch den Träger der Kindertagesstätte). Dieser Träger muss auch den Förderantrag bis zum 10.01.2018 beim Landesjugendamt einreichen.

Eigentümer des betreffenden Grundstückes sowie des Gebäudes ist die Stadt Radevormwald. Das Gebäude wurde im Jahr 1977 an den Rechtsvorgänger des heutigen Trägers (Evangelischer Kindertagesstättenverband) übergeben. Nach einem Zusatz zu diesem Übergabevertrag aus dem Jahr 1978 muss der Träger selbst für die Kosten der laufenden Instandhaltung und Wartung des Gebäudes aufkommen. Bei der jetzt anstehenden Sanierung der Fenster und Außentüren handelt es sich aber nicht mehr um einfache Maßnahmen der laufenden Instandhaltung und Wartung. Sondern um werterhaltenden notwendige Sanierungen, ohne die ein Weiterbetrieb in Zukunft gefährdet sein könnte.

Es ist vorgesehen dass diese Maßnahme über den städtischen Haushalt abgewickelt wird. Hierzu wird für das Jahr 2017 eine Instandsetzungsrückstellung in Höhe von 156.000 € gebildet.